



IMPULS

## (K)ein perfektes Leben

In letzter Zeit beschäftige ich mich ab und zu mit dem langsam nahenden Ende meines Berufslebens. Zwangsläufig entstehen dabei Zwischenbilanzen. Ich erinnere mich, wie im Jugendalter die naive Überzeugung wuchs: Versuche dich an Gottes Gebote zu halten und dein Leben wird automatisch perfekt gelingen! Damit verbunden die unbescheidene Erwartung: Toller Job, Traumfrau, glückliche Familie. Garant dafür – selbstverständlich Gott.

Leider hält sich das Leben nicht an die Erfüllung unserer Träume. Auch wer Christ ist, erlebt keine Aneinanderreihung von Glücksmomenten. Der frühe Verlust von Angehörigen, Misserfolge im Beruf oder ernste Krankheiten – unsere Biographien enthalten genügend Ereignisse und Enttäuschungen! Sie hinterlassen Narben und die erhoffte Perfektion wird zur Illusion.

Einige werden vermutlich den Begriff Kintsugi kennen? Er stammt aus der japanischen Philosophie und beschreibt die Kunst, zerbrochene Töpferwaren zu reparieren. Mit Goldstaub und Lack werden Bruchstellen und Risse nicht überdeckt, sondern bewusst und kunstvoll sichtbar gemacht.

Durch die entstandene Schönheit der Bruchstellen erzählen die auf diese Weise reparierten Gefäße ihre eigene Geschichte und erhalten, obwohl nicht mehr makellos, einen neuen Wert.

Übertragen auf unser Leben zeigt Kintsugi auf anschauliche Weise, wie wir konstruktiv mit Abstürzen und Krisen oder erfahrenem Leid umgehen können. Wir brauchen unsere Bruchstellen nicht verbergen. Sie bezeugen, dass wir Krisen hatten, diese jedoch – vor allem mit Gottes Hilfe – überwinden konnten. Narben können von Gottes Wundern erzählen und zu Dankbarkeit führen.

Unser Wert wird nicht durch den Perfektionsgrad unseres Lebens bestimmt, sondern durch Jesus! Ihm sind wir so wichtig, dass er sein Leben für uns gab. Er trägt durch Krisen, repariert Brüche und liebt besonders die „Unperfekten“.

### Zitat aus der Bibel

Jesus antwortete: »Nicht die Gesunden brauchen einen Arzt, sondern die Kranken. Ich bin nicht gekommen, um die Gerechten aufzurufen, ihr Leben zu ändern, sondern die Sünder.«

Lukas 5,31+32

### WITZ

Hab meine Frau gefragt, ob sie sich über einen goldenen Ring als Weihnachtsgeschenk freuen würde. Darauf meinte sie: „Über nichts würde ich mich mehr freuen!“  
Gesagt, getan, ich schenkte ihr also nichts. War auch wieder nicht richtig.

## MÄNNERTAGE 2024

IN BAD LIEBENZELL, MSZ  
Heinrich-Coerper-Weg 11

### Männer **VERSUCHUNG -** und ihre Schwächen

**FREITAG, 2. Februar 2024**  
15.00 - 20.30 Uhr

**SAMSTAG, 3. Februar 2024**  
9.30 - 15.00 Uhr

Identisches Programm an zwei Tagen  
für jeweils bis zu 600 Männer.

Anmeldung erforderlich unter:  
[maennertag.lgv.org](mailto:maennertag.lgv.org)

Anmeldung ab sofort  
möglich unter:  
[anmeldung.lgv.org](mailto:anmeldung.lgv.org)

Danke...

Impuls: Gerhard Wahl, Neuweiler | Bildrechte: © über Stock.Adobe.com

### DAS KLEINGEDRUCKTE

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie ihn über [www.lgv.org](http://www.lgv.org) bestellt haben. Sollten Sie den Newsletter abbestellen oder Ihre Bezugsdaten ändern wollen, schicken Sie bitte eine E-Mail an: [maennermail@lgv.org](mailto:maennermail@lgv.org) – Betreff: Austragung Newsletter. Sie wollen die MännerMail empfehlen? Klasse! Interessierte können die MännerMail durch Anmeldung über oben genannten Link beziehen. Die Rechte an den geistlichen Impulsen der MännerMail liegen beim Liebenzeller Gemeinschaftsverband. Sie können gerne unter Angabe der Quelle (LGV | MännerMail) und des Internetlinks ([maennermail.lgv.org](mailto:maennermail.lgv.org)) zitiert werden.

Weitere Informationen zur MännerMail finden Sie unter [maennermail.lgv.org](mailto:maennermail.lgv.org)

© MännerMail-Team (Redakteur: Klaus Ehrenfeuchter | Grafik: Christian Käßlerlein)

[www.lgv.org](http://www.lgv.org)